

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 108 (1829)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1829
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372211>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1829.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5778
Von der allgemeinen Sündfluth	4121
Von Erbauung der Stadt Rom	2580
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1759
Nach Entdeckung Amerika's.	337
Nach der Bekehrung des ersten christlichen Kaiser Constantinus Magnus	1505
Nach der Reformation	312
Nach Erfindung des Papiers	586
der Buchdruckerkunst	389
des Schieß-Pulvers und des Geschüzes in Europa	517
Nach dem ersten Ed-Weizerbund	521
Seit der Stiftung der neuen Eidgenossen- schaft in 22 Kantone	14
Von Anfang des östreichischen Kaiserthums	24
der russischen Regierung	108
der türkischen	529
Von Einführung des Jul. Kalenders	1874
des Gregorianischen	245
des Regenspurgischen	129

Von Anfang der Königreiche:

Schweden	4036	Cardinien	110
Spanien	4014	Neapel und Sicilien	83
England	2893	Bayern	24
Dänemark	2397	Württemberg	24
Frankreich	1410	Sachsen	23
Ungarn	1222	Hanover	14
Böhmen	735	Niederlande	14
Portugal	690	Lombarden	
Preussen	129	und Venedig	14

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind:

Die goldene Zahl oder Mondzirkel	6.
Die Epakten oder Mondzeiger	XXV.
Der Sonnenzirkel	18.
Der Römer Zinszahl	2.
Der Sonntag-Buchstabe	D.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht	ist 9 Wochen und 2 Tage.
Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

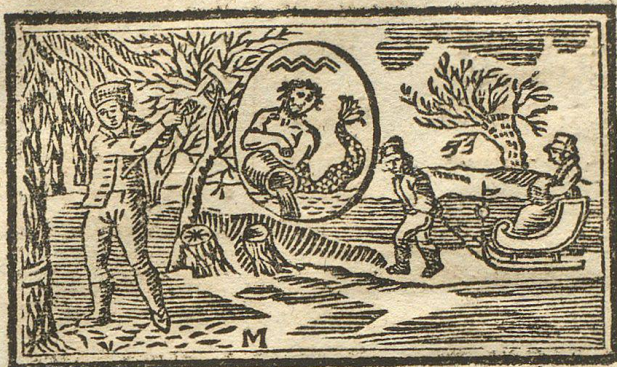
Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Vollmond
Widder  V	Sonne 	Zusammenkunft 	Letzte Viertel 
Stier  8	Merkur 	Sechsterschein 	übersichgehend. 
Zwilling  II	Venus 	Vierterschein 	untersichgehend. 
Krebs  6	Erde 	Dritterschein 	Bedeutung der Buchstaben.
Löw  2	Mars 	Gegenschein 	Morgen M.
Jungfrau  17	Ceres 	Mondzeichen.	Abend U.
Waag  12	Pallas 	Neumond 	Minuten m.
Scorpion  14	Juno 	Erste Viertel 	Fasttag
Schüz  7	Vesta 		
Steinbock  3	Jupiter 		
Wassermann  11	Saturn 		
Fisch  10	Uranus 		
	Mond 		

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind
auf die Mittwoch und Freytage des Advents
übersetzt.

I. Neuer Jänner		C. Lauf.		Dinners Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.		Tage/Länge.		Alter Christ m.	
Donst	1 Neujahr		2 42			Defters	8 19	20	Achilles
Freyt.	2 Abel		3 51				20	21	Thomas
Samst	3 Isaac		4 57			schein,	21	22	Florin
1. Weiße aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 49 m. Unterg. 4, 11 m.									
Sonnt	4 Titus		Der C			dann	8 22	23	Dagobert
Mont.	5 Simeon		geht			Nebel,	24	24	Adam, Eva
Dienst	6 3 König		unter.			hierauf	26	25	Christtag
Mittw	7 Isidor		7 —			wieder	27	26	Stephan
Donst	8 Erhard		8 17			anhal-	28	27	Joh. Evang.
Freyt.	9 Julian		9 33			tend	30	28	Kindleintag
Samst	10 Samson		10 47				31	29	Jonathan
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 43 m. Unterg. 4, 17 m.									
Sonnt	11 Diethelm		11 22			schein,	8 33	30	David
Mont.	12 Meinrad		u. M.			dann	34	31	Silvester
Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jänner 1899.									
Dienst	13 Hilari		1 5			nachmals	35	1	Neujahr
Mittw	14 Israel		2 12			Nebel	37	2	Abel
Donst	15 Maurus		3 15			und	39	3	Isaac
Freyt.	16 Marcell		4 15			ziemlich	41	4	Titus
Samst	17 Anton		5 10			kalt	43	5	Simeon
3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 23 m.									
Sonnt	18 Prisca		5 59			mit	8 46	6	3 König
Mont.	19 Martha		Der C			Schnee,	49	7	Isidor
Dienst	20 Sebastian		steht			in	51	8	Erhard
Mittw	21 Alanes		auf.			fernerhin	54	9	Julian
Donst	22 Vincenz		7 19			ziemlich	57	10	Samson
Freyt.	23 Emerentiana		8 20			kalt,	9 0	11	Verson
Samst	24 Timothe		9 19			endlich	3	12	Meinrad
4. Vom Hauptmann zu Kapernaum, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 28 m. Unterg. 4, 32 m.									
Sonnt	25 3 Pauli B.		10 19			wieder	9 5	13	Hilari
Mont.	26 Polycarp		11 20			mehren-	7	14	Israel
Dienst	27 Chrysostom		u. M.			theils	9	15	Maurus
Mittw	28 Karl		0 21			schein	11	16	Marcell
Donst	29 Valeri		1 24			und	13	17	Anton
Freyt.	30 Adelgunda		2 27			schön	16	18	Prisca
Samst	31 Virgil		3 31			Wetter.	18	19	Martha
Neumond den 5 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 12 kommt mit Schnee.									
Vollmond den 20 hat kalt Wetter. Letzte Viertel den 28 hat schön Wetter.									

Januarius , Jänner hat 31 Tage

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäumen, Bergen und Thälern weh.

Kurze Beschreibung der XXII Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft, deren Eintheilung, Bevölkerung und Regierungs- Behörden.

(Fortsetzung vom Kanton Thurgau.)

Unter dem Vorstehe des Oberamtmanns beurtheilt das aus 6 Richtern bestehende Amtsgericht in erster Instanz bürgerliche Rechtshändel und geringere Kriminalfälle; es wird auf einen Dreivorschlag des Obergerichts vom kleinen Rath aus den Bürgern des Amtsbezirks ernannt, welche wenigstens 1500 Gulden versteuern. Für die peinliche Rechtspflege soll ein Kriminalgericht erster Instanz aufgestellt werden. Ein Obergericht, aus 13 Mitgliedern bestehend, spricht in letzter Instanz über bürgerliche und peinliche Rechtsfälle ab. Die Wahl der Mitglieder steht bei dem großen Rath; sie müssen daß 25 Altersjahr erreicht und ein Vermögen von wenigstens 3000 Gulden zu versteuern haben etc. Die freie Ausübung des evangelisch-reformirten und des katholischen Gottesdienstes ist gesichert. Im großen Rath wird der katholische, als

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet daß jedermann alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird; wenn aber ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeinlich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. C. steht, bedeutet es nach dem alten Kalender.

Altorf, letzten donst.
Appenzell, mitw. nach H. 3 Abn.
Baden, letzten dienst.
Glanz, 1 dienst. a. C.
Knönau, mont. nach Neujahr.
Küblis, 1 freyt. a. C. Viehm.
Leipzig, 1.
Lucens, freyt. nach Neujahr.
Mellingen, mont. nach Anton.
Meyenberg, 25.
Morsee, freyt. nach Neujahr.
Nördlingen, 14 Tag nach Neuj.
Olten, mont. vor Lichtm.
Rapperschwil, mitw. vor Lichtm.
Rheinfelden, donst. vor Lichtm.
Schiers, 2.
Schwyz, mont. vor Lichtm.
Seckingen, 13.
Sempach, 2.
Solothurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3 Abnig.
Untersee, letzten mitw.
Uznach, dienst. nach Anton, —
hält durchs ganze Jahr Pferd-
und Viehmärkte.
Vivis, dienst. vor Pauli Befehr.
Winterthur, donst. vor Lichtm.
Zofingen, 6.

Die Märkte in Mellingen werden, wenn St. Anton, Laurenz und Conrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

II.	Neuer Hornung	Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tage Länge.	Alter Jänner
5. Ungeſtümtes Meer, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 19 m. Unterg. 4, 41 m.					
Sonnt	1 4 Brigitta	4 32	☾ Mehren,	9 23	20 Sebastian
Mont.	2 Lichtmeß	5 29	♀ beim ☾ theils	26	21 Agnes
Dienst	3 Blas	Der ☾	♀ ♀ ♀ ☉	29	22 Vincenz
Mittw	4 Veronica	geht	● 3, 8 m. M. schein,	32	23 Emerent.
Donst	5 Agatha	unter	☾ Erdnähe hierauf	36	24 Timothe
Freyt.	6 Dorothea	8 19	Nebel	38	25 Pauli Bef.
Samst	7 Richard	9 35	☐ h und	41	26 Policarpus
6. Samen und Unkraut, Math. 13. Sonnen-Aufgang 7, 8 m. Unterg. 4, 52 m.					
Sonnt	8 5 Salomon	10 47	♂ beim ☾ abwech-	9 44	27 Chriſtoſtom.
Mont.	9 Apollonia	11 30	ſelnd;	47	28 Karl
Dienst	10 Scholaſtica	11. M.	☾ 8, 1 m. A. fortan	49	29 Valeri
Mittw	11 Euphroſina	1 1	* ☉ 4 veränder-	54	30 Adelgunda
Donst	12 Suſanna	2 2	lich,	57	31 Virgil
☉ Anbruch des Tags um 5, 12 m. Abſchied um 6, 48 m. Hornung					
Freyt.	13 Jonas	2 59	☾ ☐ h ♂ Nebel	10 0	1 Brigitta
Samst	14 Valentin	3 49	♀ beim ☾ und	4	2 Lichtmeß
7. Vom Ausſäzigen, Math. 8. Sonnen-Aufgang 6, 58 m. Unterg. 5, 2 m.					
Sonnt	15 Septuag.	4 36	Schnee	10 8	3 Blas
Mont.	16 Juliana	5 16	♂ ♀ ☉ mit	11	4 Veronica
Dienst	17 Donatus	Der ☾	Gestöber,	14	5 Agatha
Mittw	18 Caspar	steht	● 3, 34 m. M. ☉ in X	17	6 Dorothea
Donst	19 Marianus	auf.	☾ Erſerne anben	20	7 Richard
Freyt.	20 Euchar	7 8	ziemlich	23	8 Salomon
Samst	21 Eleonora	8 7	☐ ☉ Kalt,	26	9 Apollonia
8. Gleichniß vom Samen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 6, 47 m. Unterg. 5, 13 m.					
Sonnt	22 Serag.	9 7	dann	10 28	10 Scholaſt.
Mont.	23 Joſua	10 9	☐ 4 ♀ ☉ ſchein;	32	11 Euphroſina
Dienst	24 Mathias	11 13	worauf	36	12 Suſanna
Mittw	25 Victor	11. M.	Δ h wieder	40	13 Jonas
Donst	26 Neſtor	0 12	☾ 8, 57 m. A. Schnee	46	14 Valentin
Freyt.	27 Sara	1 16	und	50	15 Fauſtin
Samst	28 Leander	2 17	☾ ♂ ♀ ☉ Regen.	55	16 Juliana
Neumond den 4 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 10 komt mit Schnee.					
Vollmond den 18 hat schön Wetter. Letzte Viertel den 26 iſt unbeſtändig.					

Februarius, Hornung hat 28 Tage.

Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

als in der Volkszahl kleinere Theil der Kantonsbürger im Verhältniß von einem Viertel repräsentirt, so daß nie weniger als 25 Stellen mit katholischen Mitgliedern besetzt seyn dürfen. Der kleine Rath wird mit zwei Dritttheilen reformirter und einem Dritttheil katholischer Glaubensgenossen besetzt. In das Obergericht werden 4 katholische Mitglieder gewählt. Der Vorsitz wechselt, wie bei dem kleinen Rath, unter beiden Konfessionen. Ein evangelischer und ein katholischer Administrationsrath haben die Aufsicht über die Verwaltung der Religions-, Unterrichts- und der besondern Armenanstalten. Ferner hat jede Gemeinde einen Kirchenstillstand zur Handhabung der Sittenpolizey, und eine Pflégkommission zur Verwaltung der ihr ausschließlich eigenthümlich angehörigen frommen und mildthätigen Stiftungen und des Oekonomiewesens ihrer Kirchen und Schulen. Ein evangelisches Ehegericht führt unter der Aufsicht des evangelischen, und ein katholisches Konsistorialgericht unter Aufsicht des katholischen kleinen Rathskollegiums die Gerichtsbarkeit in Matrimonial- und Unzuchtsfällen, letzteres je-

B

doch

Appenzell, mitw. nach Lichtm.
 Aarau, lekten mitw.
 Biberach, 18.
 Bischofszell, donst. vor Fastn.
 Bremgarten, mont. vor Invoc.
 Brugg, 2 dienst.
 Davos, 3.
 Diessenhöfen, mont. nach Lichtm.
 Egglisau, dienst. nach Lichtm.
 Elgg, mitw. nach Invoc.
 Frauenfeld, Fastnachtmont.
 Gossau, Fastnachtdienst.
 Herisau, freyt. nach Lichtm.
 Hundwyl, Fastnachtdienst.
 Jlanz, 1 dienst. a. E.
 Kläfen, mont. nach Invoc.
 Langnau, lekten mitw.
 Lausanne, 2 freyt.
 Lichtensteig, mont. nach Lichtm.
 Luzern, mont. vor Fastn.
 Meyenfeld, 5.
 Morsee, lekten mitw.
 Murten, mitw. nach Invoc.
 Peterlingen, 2 donst.
 Pfessikon, 9.
 Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Seewis, 6.
 Sidwald, donst. nach Rath.
 Solothurn, dienst. nach Invoc.
 Thun, samst. vor Invoc.
 Ueberlingen, mitw. nach Invoc.
 Uznach, samst. vor alt Fastn.
 Weinselden, mitw. vor Fastn.
 Willisau, Fastnachtmont.
 Wyl, dienst. nach Agatha.
 Zofingen, Fastnachtdienst.

Wer stets hofft, der thut wohl;
 Doch mancher hofft zu viel,
 Und der zu vieles hofft,
 Verfehlt das rechte Ziel.

III.	Neuer März	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tags- Länge.	Alter Jornung
9. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 34 m. Unterg. 5, 26 m.					
Sonnt	1 Fastnacht	☾ 3 13		trüb,	II 0 17 Fastnacht
Mont.	2 Simplici	☾ 4 6	☿ beim ☾	bald	II 3 18 Caspar
Dienst	3 Fastn. Dienst	☾ 4 51		aber	• 6 19 Marian
Mittw	4 Aschermittw	☾ Der ☾	☾ Erdnähe	☉	• 9 20 Euchar
Donst	5 Eusebi	☾ geht	● 1, 13 m. A.	schein,	• 12 21 Eleonora
Freyt.	6 Fridolin	☾ unter	☐ 4 ☉	ferner	• 15 22 Petri St.
Samst	7 Perpetua	☾ 8 26		hin	• 18 23 Josua
10. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 23 m. Unterg. 5, 37 m.					
Sonnt	8 Invocavit	☾ 9 39	* ♀	unbes	II 21 24 Invocavit
Mont.	9 Franzisca	☾ 10 49	♂ beim ☾	ständig,	• 24 25 Victor
Dienst	10 Alexander	☾ 11 28		bis	• 28 26 Nestor
Mittw	11 Fronfasten	☾ u. M.	♂ 4	weilen	• 31 27 Sara
Donst	12 Gregor	☾ 0 56	☾ 10, 26 m. M.	Regen,	• 33 28 Leander
☉ Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. März					
Freyt.	13 Macedon	☾ 2 —	☾ ♀ beim ☾	fortan	• 36 1 Albin
Samst	14 Zacharias	☾ 2 38	* ♂	abwech	• 40 2 Simpl.
11. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 13 m. Unterg. 5, 47 m.					
Sonnt	15 Reminisc.	☾ 3 21	♂ beim ☾	selnd,	II 44 3 Kunigunda
Mont.	16 Herebert	☾ 3 57	△ 4	bisweilen	• 47 4 Adrian
Dienst	17 Gertrud	☾ 4 30		wieder	• 50 5 Eusebi
Mittw	18 Gabriel	☾ 5 1	☾ Erdferne	Regen,	• 53 6 Fridolin
Donst	19 Joseph	☾ Der ☾	☾ Tag und Nacht gleich.		• 56 7 Perpetua
Freyt.	20 Emanuel	☾ steht	● 2, 29 m. A. ☉ in V ☾ S.		12 0 8 Phllemon
Samst	21 Benedikt	☾ auf	☾ Frühlings Anfang	unf.	• 4 9 Franzisca
12. Der Stumme redet Luc. 11. Sonnen-Aufgang 5, 59 m. Unterg. 6, 1 m.					
Sonnt	22 Oculi	☾ 8 10		nachher	12 7 10 Alexander
Mont.	23 Fidelis	☾ 9 13	△ ♀	wieder	• 10 11 Ringold
Dienst	24 Gustav	☾ 10 15		☉	• 13 12 Gregor
Mittw	25 Mär. Berl. Mf.	☾ 11 17	♂ ♂ ♀	schein,	• 16 13 Macedon
Donst	26 Desideri	☾ u. M.	4 beim ☾	worauf	• 20 14 Zacharias
Freyt.	27 Ruprecht	☾ 0 17	☾	trüb	• 24 15 Melchior
Samst	28 Albrecht	☾ 1 13	☾ 7, 56 m. M.	und	• 28 16 Herebert
13. Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 5, 47 m. Unterg. 6, 13 m.					
Sonnt	29 Latare	☾ 2 6		Schnee	12 31 17 Gertrud
Mont.	30 Quirin	☾ 2 52	☿ beim ☾	wetter	• 34 18 Gabriel
Dienst	31 Basbina	☾ 3 33	☐ ♀ ☉	erfolgt.	• 37 19 Joseph
Neumond den 5 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 12 kommt mit Regen. Vollmond den 20 hat schön Wetter. Letzte Viertel den 28 kommt mit Schnee.					

Martius, März hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reifen um Pfingsten und
Rebel im Augustmonat.

jedoch nur in so weit als diese Fälle nicht der bischöflichen Judikatur unterworfen sind. Die reformirte Geistlichkeit theilt sich in die 3 Kapitel: Frauenfeld, Steckborn und Oberburgau, und steht unter der Synode, deren Vorsitzer der Antistes ist, und welcher 3 evangelische Mitglieder des kleinen Raths beizohnen. Die katholische Geistlichkeit theilt sich in die Kapitel von Frauenfeld und Arbon, und war in den letztern Zeiten in Kirchensachen dem provisorischen Vikariat zu Konstanz untergeordnet; gegenwärtig steht die Regierung nebst denjenigen einiger anderer Kantone in Unterhandlung zur Errichtung des neuen Bistums Basel. Die Zahl der Einwohner des Thurgaus belauft sich auf 77,448, von denen sich 60,434 zur reformirten und 17,074 zur katholischen Kirche bekennen. Er stellt zum eidgenössischen Bundeskontingent 1,520 Mann, und zahlt 22,800 Schweizerfranken als Geldbeitrag.































Tessin.

Tessin, der 18te Kanton der Eidgenossenschaft, oder

Altorf, donst. nach Sculi.
Appenzell, nach Mitfasten.
Arbon, mitw. vor Palmst.
Azmos, 1 dienst.
Bogen, mont. nach Sculi.
Burgdorf, donst. vor Mitfast.
Davos, 1 und 29.
Flawyl, mitw. vor Joseph.
Gais, 1 dienst.
Gorgen, 2 donst.
Glanz, 1 dienst. a. E.
Kastiel, 21.
Kyburg, mitw. vor Mar. Verk.
Luzern, 18.
Mainz, mont. nach Lätare.
Milden, 1 mitw.
Oetikon, donst. nach Sculi.
Olten, mont. vor Joseph.
Ragaz, 20. Viehm.
Rehetobel, freyt. vor Palmst.
Saas, 2. — Schwyz, 17.
Seckingen, 9. — Seewis, 4.
Solothurn, dienst. nach Sculi.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Teuffen, mont. vor Palmst.
Untersee, 1 mitw.
Uznach, samst. vor Lätare.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) alle donstag und
Osterdienst.
Willisau, mont. vor Fridolin.

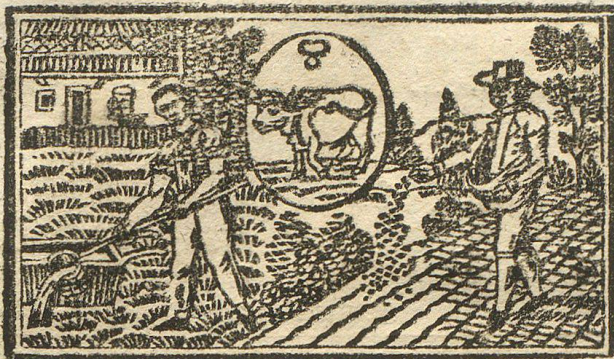
April.

Baden, 23.
Bernegg, dienst. auf Georg.
Bremgarten, Osterdienst.
Konstanz, mont. nach Quasim.
Diessenhofen, Osterdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Elgg, mitw. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Fideris, 1 dienst. a. E.
Frankfurt, Osterdienst.
Frauenfeld, letzten mont.

IV.	Neuer April	☾	Himmels Erscheinung	Tage	Alter
		Lauf.	u. muthmaßl. Witterung.	Länge.	März
Mittw	1 Hugo		☾ Erdnähe Schön	12 38	20 Emanuel
Donst	2 Abundus		Der ☾ Wetter,	41	21 Benedikt
Freyt.	3 Ignati		geht ● 10, 58 m. A. ☉ Finst.	46	22 Basili
Samst	4 Ambrosi		unter ♀ ♀ unsichtb.	50	23 Fidelis
14. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 5, 35 m. Unterg. 6, 25 m.					
Sonn	5 Judica		8 36 hierauf	12 54	24 Hermo
Mont.	6 Demetri		9 45 * h trüb,	58	25 M. Berf.
Dienst	7 Celestin		10 50 dann	13 3	26 Desideri
Mittw	8 Maria		11 30 ♀ 4 abwech,	6	27 Ruprecht
Donst	9 Sibilla		u. M. ☾ ♀ beim ☾ seind	9	28 Albrecht
Freyt.	10 Ezechiel		0 41 * ♂ ♀ ☉	12	29 Eustachi
Samst	11 Philipp		1 28 ☾ 2, 44 m. M. schein	15	30 Quirinus
15. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 5, 23 m. Unterg. 6, 37 m.					
Sonn	12 Palmtag		2 8 und	13 18	31 Palmtag
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
Mont.	13 Egesippus		2 40 Δ 4 Regen,	21	1 Hugo
Dienst	14 Tiburti		3 11 ☾ Erdferne hernach	25	2 Abundus
Mittw	15 Raphael		3 36 mehr	28	3 Ignati
Donst	16 Hohendonst.		4 4 Δ ☽ bestän-	30	4 Ambrosi
Freyt.	17 Chastrept.		4 28 diger	35	5 Martialis
Samst	18 Christof		Der ☾ ☐ h ☉ ☉	38	6 Demetri
16. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 11 m. Unterg. 6, 49 m.					
Sonn	19 Ostertag		steht ● 6, 57 m. M. schein,	13 41	7 Ostertag
Mont.	20 Ostermont.		auf ☉ In 9, 41 m. M. an-	44	8 Ostermont.
Dienst	21 Osterdienst.		9 17 bey	48	9 Sibilla
Mittw	22 Cajus		10 19 4 beim ☾ manch-	52	10 Ezechiel
Donst	23 Georg		11 16 mal	55	11 Philipp
Freyt.	24 Albrecht		A. M. ☾ ♂ ♀ kühl,	58	12 Julius
Samst	25 Marr		0 11 doch	14 3	13 Egesippus
17. Verslossene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 1 m. Unterg. 6, 59 m.					
Sonn	26 Quasimo		1 — ☾ 3, 33 m. A. fortan	14 6	14 Tiburti
Mont.	27 Anastas		1 38 ☐ ☽ ☉ mehrens	9	15 Raphael
Dienst	28 Vitalis		2 14 ☾ Erdnähe theils	11	16 Daniel
Mittw	29 Petrus		2 49 heiter	14	17 Rudolf
Donst	30 Waldburg		3 23 * ♂ Wetter.	16	18 Christof
Neumond den 3 hat trüb Wetter. Erste Viertel den 11 kommt mit Regen. Vollmond den 19 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 26 hat schön Wetter.					

Aprilis , April hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürer April ist nicht der Bauern Will, sondern Apfellen
Megen ist ihnen gelegen.

oder der 5te der 6 neuern Kantonen, wovon St. Gallen der erste ist, grenzt an das Lombardisch-Be-
nezianische Königreich, an das Königreich Cardinien, an die Kantone Wallis, Uri und Graubünden. Im Jahr 1802 trat er in Gemäßheit der
Vermittlungsurkunde in die Eidsgenossenschaft ein, und seine Unabhängigkeit wurde auch durch die Er-
klärung des Wiener-Kongresses vom Jahr 1815 bestätigt. Er besteht aus den 7 ehemahligen Itali-
enischen Landvogteyen: Vellenz, Riviera, Bol-
lenz, Lauis, Mendrisio, Luggaris und Val
Maggia. Die erstern 3 gehörten den Kantonen
Uri, Schwyz und Unterwalden nld dem Wald,
die vier letztern aber den 12 alten Kantonen, mit
Ausfluß des 13ten oder letzten (Appenzell), ge-
meinschaftlich. Bis zum Jahr 1798 wurden sie
durch Landvögte regiert. Dieser Kanton ist nun-
mehr in 8 Bezirke eingetheilt: Mendris, Lauis,
Luggaris, Val Maggia, Vellenz, Riviera,
Blenio und Livinen; diese enthalten zusammen
38 Kreise. Vellenz, Luggaris und Lauis
sind die 3 Hauptorte des Kantons; der große Rath
und der Staatsrath halten abwechselnd, jedesmal
für den Zeitraum von 6 Jahren, ihre Sitzungen in
die

Gais, 1 dienst. Glarus, 23.
Gelden, freyt. nach Georg,
und alle freyt. Markt u. Viehm.
Gersau, freyt. nach Georg.
Gundwyl, 14 Tag v. der Lands-
gemeind, am dienst.
Knorau, letzten mont. Rüblis, 3.
Rüfnacht, 22.
Lachen, Osterdienst.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, freyt. nach Quasim.
Leipzig, Jubilate.
Lichtensteig, mont. nach Quasim.
Lindau, freyt. vor Jubilate.
Lucens, 1 freyt.
Luzern, Osterdienst.
Meilen, letzten donst.
Mosnang, mitw. nach Georg.
Morsee, Ostermitw.
Peterlingen, Osterdonst.
Rantwyl, 4 und 15.
Rapperschwyl, Ostermitw.
Rheinfelden, letzten donst.
Richtenschwyl, dienst. nach Georg.
Rothwyl, 23.
Schrus, (Bändten) 2.
Schwyz, letzten mont.
Seetingen, letzten mont.
Seewis, 1.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, donst. nach Georg.
Solethurn, Osterdienst.
Stein am Rhein, mitw. n. Georg.
Sursee, mont. nach Georg.
Süs, 12.
Tamins, 1 dienst.
Urnäsch, letzten donst.
Uznach, samst vor Ostern.
Vallendas, 2 dienst., a. G.
Vivis, letzten dienst.
Wädenschwyl, donst. n. Ostern.
Wäggis, und Wyl, 23.
Zofingen, Osterdienst.
Zug, Osterdienst.

V.	Neuer M d y	☾	Himmels Erschelung	Tage	Alter
		Lauf.	u. muthmaßl. Witterung.	Länge.	April
Freyt.	1 Phil. Jacob		3 55 ♀ beim ☾ Meistens	14 19	19 Potentiana
Samst.	2 Athanasi		Der ☾ ♂ h ♀ ☉	23	20 Hermann
18.	Vom guten Hirten, Joh. 10.		Sonnen-Aufgang 4, 51 m. Unterg. 7, 9 m.		
Sonnt.	3 Miseric. + Erf.		geht ☉ 8, 33 m. M. schein,	14 25	21 Konstantin
Mont.	4 Florian		unter bald	28	22 Cajus
Dienst	5 Gotthard		9 40 ♂ 4 aber	31	23 Georg
Mittw	6 Paravizin		10 35 ☾ h beim ☾ Regen	33	24 Albrecht
Donst	7 Juvenalis		11 22 und	36	25 Marx
Freyt.	8 Stanislaus		u. M. ♂ ♀ ☉ bis	40	26 Anaclet
Samst.	9 Beatus		0 8 weilen	43	27 Anastas
19.	Nach Trübsal Freud, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unterg. 7, 19 m.		
Sonnt.	10 Jubilate		0 44 ☾ 8, 14 m. A. trüb,	14 46	28 Vitalis
Mont.	11 Mamertus		1 15 dann	48	29 Peter
Dienst	12 Pankraz		1 40 ☾ Erdferne wieder	50	30 Waldburg
	☉ Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschied um 9, 48 m.				May
Mittw	13 Servazi		2 8 ☉	52	1 Phil. Jak.
Donst	14 Bonifacius		2 36 * h ♀ schein	54	2 Athanasi
Freyt.	15 Sophia		3 2 und	57	3 + Erfindung
Samst.	16 Peregrin		3 30 ☐ ♂ schön	15 1	4 Florian
20.	Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 33 m. Unterg. 7, 27 m.		
Sonnt.	17 Cantate		Der ☾ Wetter,	15 5	5 Gotthard
Mont.	18 Isabella		steht ☉ 8, 23 m. A. hierauf	8	6 Paravizin
Dienst	19 Potentiana		auf. 4 beim ☾ abwech-	10	7 Juvenalis
Mittw	20 Christian		9 14 seind,	12	8 Stanisl.
Donst	21 Constantin		10 7 ☉ in II 9, 48 m. A. ☾	14	9 Beatus
Freyt.	22 Helena		10 54 manch-	16	10 Gordian
Samst.	23 Dietrich		11 39 ♂ beim ☾ mal-	18	11 Mamertus
21.	So ihr den Vater bittet, Joh. 1.		Sonnen-Aufgang 4, 25 m. Unterg. 7, 35 m.		
Sonnt.	24 Rogate		u. M. neblicht	15 20	12 Pankraz
Mont.	25 Urbanus		0 20 ☾ 8, 58 m. A. und	22	13 Servazi
Dienst	26 Beda		0 53 ☾ Erdnähe trüb,	24	14 Bonifacius
Mittw	27 Luzian		1 25 später-	26	15 Sophia
Donst	28 Auffahrt		1 56 * ♂ 4 hin	27	16 Auffahrt
Freyt.	29 Maximilian		2 29 wieder	28	17 Moses
Samst.	30 Hiob		3 2 * h ☉	29	18 Isabella
22.	H. Geistes Zeugniß, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 18 m. Unterg. 7, 42 m.		
Sonnt.	31 Exaudi		Der ☾ schein.	25 30	19 Potent.
Neumond den 3 komt mit Regen.			Erste Viertel den 10 hat Sonnenschein.		
Vollmond den 18 ist unbeständig.			Letzte Viertel den 25 hat schön Wetter.		

Majus, May hat 31 Tage.

Die Zwillinge.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reisen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

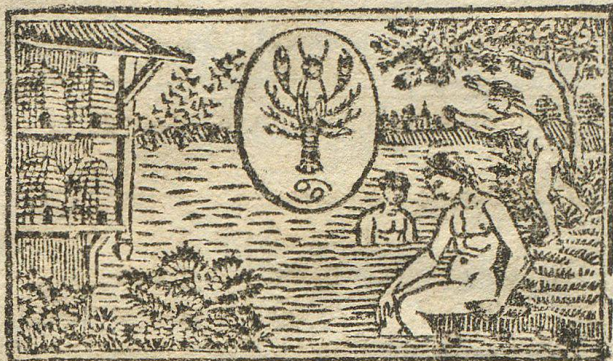
diesen Städten. Die höchste Gewalt steht bey der Gesamtheit der Bürger, und wird durch deren Stellvertreter ausgeübt. Es gibt im Kanton keine Vorrechte des Orts, der Geburt, der Personen, der Stände, der Gerichtsstellen oder der Familien. Die Geistlichen können zu keinen Stellen der vollziehenden oder richterlichen Gewalt ernannt werden. Die Ausübung der höchsten Gewalt ist einem aus 76 Mitgliedern bestehenden großen Rath übertragen. Die Verrichtungen desselben sind: die Genehmigung oder Verwerfung der Vorschläge von Gesetzen und Auflagen, die ihm durch den Staatsrath vorgelegt werden; die Ausübung des Begnadigungsrechts in Kriminalfällen durch Beschlüsse, die auf den Antrag des Staatsraths, dem das Gutachten des Appellationsgerichts beigelegt ist, gefaßt werden; er läßt sich über die Vollziehung der Gesetze und Verordnungen so wie über die Verwaltung und die Finanzen des Kantons Rechnung ablegen u. s. w. Der Staatsrath, aus elf Mitgliedern des großen Rathes bestehend, hat den Vorschlag der Gesetze, Abgaben, Begnadigungen und Strafverwandlungen; ferner die Leitung und Aufsicht über die untern Behörden; er legt

Alberschwendi, 4.
Altorf, donst. vor Pfingst.
Altstädten, 1 mitw. a. E.
Appenzell, 1 mitw.
Arau, letzten mitw.
Arbon, mont. nach Auffahrt.
Bischofszell, mont. vor Auffahrt.
Bremgarten, mitw. vor Pfingst.
Brugg, 2 dienst.
Chur, 12 — Closters, 28.
Davos, 22. Eck, (Bregenzervald) 2.
Flums, letzten dienst.
Gexis, 14. — Fürstenu, 5.
Glarus, und Goshau, 1 mont.
Gottlieben, 1 mont.
Jenaz, 30 — Jlanz, 10. a. E.
Küblis, 30 — Lantach, 9.
Luzern, 14 Tag vor Auffahrt.
Olten, mont. nach + Erfindung
Peterlingen, donst. vor Pfingst.
Pfeffikon, 8.
Rankwyl, 2 und 15.
Rheinegg, mont. nach Cantate.
Rheinfelden, 1 mitw.
Roggel, 1 samst.
Rorschach, donst. vor Pfingst.
Roveredo, 22 bis 26.
Savien, 1 mont. a. E.
Seewis, 2. — Schiers, 5.
Schwellbrunn, 2 dienst.
Solothurn, dienst. nach Cantate.
St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
Stalla, 5. — Steckborn, 1 donst.
Thun, 2 mitw.
Tiefenkasten, 5.
Tuzen, 1 mont.
Untersee, 1 mitw.
Urmein, 2 freyt. a. E.
Uznach, 1 dienst.
Waldshar, 1.
Weinselden, 1 mitw.
Wildhaus, 2 letzten dienst.
Willisau, 4.
Winterthur, donst. vor Auffahrt.
Wyl, 1 dienst.
Zürich, 1.

VI.	Neuer Brachmonat	Lauf.	Himmels Erscheinung u. mutmaßl. Witterung.	Tage Länge.	Alter May
Mont.	1 Nicodemus	geht	6, 25 m. A.	15 31	20 Christian
Dienst	2 Marcellin	unter	8 4 ☉ schein,	32	21 Constant.
Mittw	3 Erasmus	9 12	anbey	33	22 Helena
Donst	4 Eduard	9 57	h beim ☾ ziemlich	34	23 Dietrich
Freyt.	5 Reinhard	10 36	kühl,	35	24 Johanna
Samst	6 Gottfried	11 11	* ♀ fortan	36	25 Urbanus
23. Sendung des h. Geistes, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 12 m. Unterg. 7, 48 m.					
Sonnt	7 Pfingsten	11 40	☉	15 37	26 Pfingsten
Mont.	8 Pfingstm. M.	u. M.	* ☽ 4 schein,	38	27 Pfingstm.
Dienst	9 Pfingstdienst	0 13	9, 27 m. M. bisweilen	39	28 Wilhelm
Mittw	10 Fronfasten	0 38	☾ Erdferne mit	40	29 Maximil.
Donst	11 Barnabas	1 1	Regen	41	30 Felix
Freyt.	12 Basilides	1 27	☿ ♀ unter	42	31 Petronella
☼ Anbruch des Tages um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachmonat					
Samst	13 Felicitas	1 53	brochen,	43	1 Nicodem.
24. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unterg. 7, 52 m.					
Sonnt	14 Dreysaltigl.	2 26	☿ 4 ♀ ferner	15 44	2 Dreysaltigl.
Mont.	15 Vitus	3 2	schön,	45	3 Erasmus
Dienst	16 Justina	Der ☾	4 beim ☾ hernach	46	4 Eduard
Mittw	17 Gaudenz	steht	6, 49 m. M.	47	5 Reinhard
Donst	18 Frohnleichn.	auf	trüb	47	6 Gottfried
Freyt.	19 Servasi	9 34	☽ beim ☾ mit	48	7 Casimir
Samst	20 Silvert	10 14	Längst. Tag. Regen;	48	8 Medard.
25. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unterg. 7, 54 m.					
Sonnt	21 1 Albanus	10 49	☉ In ☽ 6, 45 m. A.	15 48	9 Miriam
Mont.	22 10000 R.	11 21	Sommers anfang	47	10 Onophriou
Dienst	23 Edeltrud	11 51	☾ Erdnähe dann	47	11 Barnabas
Mittw	24 Joh. Täufer	A. M.	☾ 5, 22 m. M. veran-	46	12 Basilides
Donst	25 Eberhard	0 26	derlich,	46	13 Felicitas
Freyt.	26 Paulus	0 59	* ♂ bald	45	14 Ruffin
Samst	27 7 Schläfer	1 34	wieder	45	15 Vitus
26. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 53 m.					
Sonnt	28 2 Benjam.	2 12	☽ ☽ h mehren-	15 44	16 Justina
Mont.	29 Peter Paul	2 53	theils	43	17 Gaudenz
Dienst	30 Pauli Ged.	Der ☾	☾ ☿ ♂ ♀ ☉ schein.	42	18 Arnold
Neumond den 1 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 9 ist abwechselnd. Vollmond den 17 komt mit Regen. Letzte Viertel den 24 hat schön Wetter.					

Junius , Brachmonat hat 30 Tage.

Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

legt dem großen Rath über alle Zweige der Verwaltung Rechnung ab; führt die Korrespondenz mit den übrigen Kantonen und dem Auslande, und hat das Recht, die Sitzungen des großen Rathes zu verlängern. Zwey Landamänner, die 2 Jahre im Amte bleiben, führen abwechselnd ein Jahr lang im großen und im Staatsrath den Vorsitz. Ein Appellationsgericht, aus 13 Mitgliedern bestehend, urtheilt in letzter Instanz über Zivil- und Kriminalfälle; sie werden ebenfalls vom Staatsrath ernannt. In jedem Bezirk ist ein Friedensgericht und ein Gericht erster Instanz für Zivil- und Kriminalfälle, die vom Staatsrath aus einem dreifachen Vorschlag der Kreisversammlungen ernannt werden. Jede Gemeinde hat einen Gemeinderath von 3 bis 11 Mitgliedern, die von den Gemeinde-Versammlungen erwählt werden. Die Bevölkerung dieses Kantons belauft sich auf 93,500 Einwohner, die sämmtlich katholisch sind, und ihre Sprache ist die italienische. Zum eidgenössischen Bundesheer stellt Tessin 1804 Mann, und liefert 18,040 Schweizerfranken an die Kriegskosten. In Kirchensachen steht der Kanton

unz

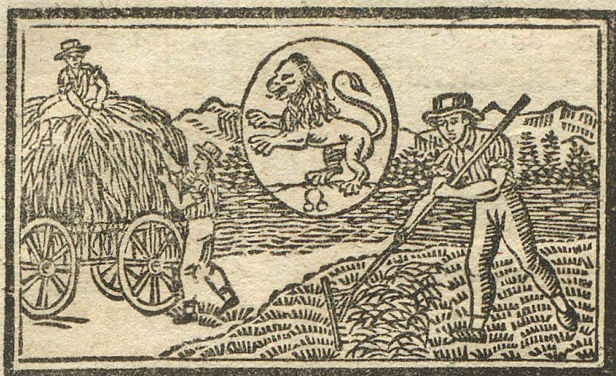
Altorf, donst. nach Pfingst.
 Alventauer Bad, 1 mont.
 Appenzell, lehten mitw.
 Biberach, Pfingstmitw.
 Bischofszell, donst. nach Fronleichn.
 Bogen, freyt. nach Fronleichn.
 Burgdorf, donst. nach Pfingst.
 Churwalden, drey Tage vor dem
 Alvenauer Bademarkt, Viehm.
 Cornbirn, Pfingstdienst.
 Feldkirch, 24.
 Lachen, Pfingstdienst.
 Lichtensteig, mont. nach Dresf.
 Luzern, Pfingstdienst.
 Mellingen, Pfingstdienst.
 Morsee, lehten mitw.
 Murten, Pfingstmitw.
 Nördlingen, 14 T. nach Pfingst.
 Obervaz: Geld, 1 dienst.
 Rapperschwyl, Pfingstmitw.
 Ravensburg, 15.
 Reams, 22.
 Roggell, 23.
 Rothwyl, 24.
 Saleg, — 24. Saluz, 11.
 Schaffhausen, Pfingstdienst.
 Sempach, 1 mont.
 Sidwald, 1 donst.
 St. Antoni, 17.
 Straßburg, 24. Sursee, 26.
 Tiran, Pfingstdienst.
 Vals, (Plaz) 13.
 Vilmergen, 22.
 Weiler, (Algäu) 18 und 25.
 Wyl, dienst. nach Dresfalt.
 Zillis, 8.
 Zofingen, Pfingstdienst.
 Zug, Pfingstdienst.
 Zurzach, Pfingstdienst.
 Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Sei ja nicht stolz darauf,
 Wann dich das Glück anlacht;
 Bedenke wie es oft
 so krumme Sprünge macht.

VII.	Neuer Heumonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tage- Länge.	Alter Brachmonat
Mittw	1 Theobald	☼ geht	☉ 5, 23 m. M. Abwech-	15 41	19 Gervasi
Donst	2 Mar. Heimf	☼ unter	☼ selnd	☼ 40	20 Silvert
Freyt.	3 Corneli	☼ 9 1	☼ beim ☾	☼ 39	21 Albanus
Samst	4 Ulrich	☼ 9 36	☼ schein	☼ 38	22 10000 R.
27. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unterg. 7, 49 m.					
☉	5 3 Balthaser	☼ 10 5	☉ ☼ ☉ und	15 37	23 Edeltrud
Mont.	6 Esajas	☼ 10 31	☾ Erdferne Regen,	☼ 36	24 Joh. Tauf
Dienst	7 Joachim	☼ 10 58	☼ hierauf	☼ 35	25 Eberhard
Mittw	8 Kilian	☼ 11 22	☐ ☼ mehr	☼ 34	26 Paulus
Donst	9 Cirillus	☼ 11 49	☾ 7, 8 m. M. ☉	☼ 33	27 7 Schläfer
Freyt.	10 7 Brüder	☼ u. M.	☼ * ☼ 4 schein,	☼ 32	28 Benjamin
Samst	11 Rahel	☼ 0 19	☼ ☐ ☼ dann	☼ 31	29 Peter Paul
28. Balken im Auge, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unterg. 7, 44 m.					
☉	12 4 Schutz E. S.	☼ 0 52	☼ wieder	15 30	30 Pauli Ged.
☉ Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m. Heumonat					
Mont.	13 Heinrich	☼ 1 31	☼ 4 beim ☾ unbes	☼ 28	1 Theobald
Dienst	14 Bonavent	☼ 2 14	☼ ständig,	☼ 26	2 M. Heimf.
Mittw	15 Margareth	☼ Der ☾	☼ ☐ ☼ 4 zu	☼ 24	3 Cornelius
Donst	16 Bertha	☼ steht	☼ ☉ 3, 20 m. M. wellen	☼ 21	4 Ulrich
Freyt.	17 Lidia	☼ auf.	☼ ☉ beim ☾ auch	☼ 17	5 Balthaser
Samst	18 Hartmann	☼ 8 41	☼ ziemlich	☼ 16	6 Esajas
29. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 22 m. Unterg. 7, 38 m.					
☉	19 5 Scapul. S.	☼ 9 20	☐ ☼ küh	15 15	7 Joachim
Mont.	20 Elias	☼ 9 52	☾ Erdnähe und	☼ 13	8 Kilian
Dienst	21 Arbogast	☼ 10 26	☼ ☉ ☉ ☼ hernach	☼ 11	9 Cirillus
Mittw	22 M. Magd.	☼ 10 57	☼ regnerisch,	☼ 9	10 7 Brüder
Donst	23 Elisabeth	☼ 11 30	☼ ☉ 6, 52 m. M. ☉ in ☉	☼ 7	11 Rahel
Freyt.	24 Christina	☼ u. M.	☼ Orions Anf. worauf	☼ 5	12 Nathan
Samst	25 Jakob	☼ 0 21	☼ * ☼ wieder	☼ 3	13 Heinrich
30. Pharisaer Ruhm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 30 m. Unterg. 7, 30 m.					
☉	26 6 Anna	☼ 0 51	☼ öfters	15 0	14 Bonavent
Mont.	27 Magdal.	☼ 1 34	☼ ☉ ☉ ☉ ☉	14 58	15 Margareth
Dienst	28 Pantaleon	☼ 2 24	☼ schein	☼ 56	16 Bertha
Mittw	29 Beatrix	☼ Der ☾	☼ ☉ beim ☾ doch	☼ 54	17 Lidia
Donst	30 Jakobea	☼ geht	☼ ☉ 6, 16 m. M. nicht	☼ 52	18 Hartmann
Freyt.	31 Germanus	☼ unter	☼ beständig.	☼ 50	19 Rosina
Neumond den 1 ist unbeständig. Erste Viertel den 9 hat Sonnenschein.					
Vollmond den 16 kommt mit Regen. Letzte Viertel den 23 hat schön Wetter.					

Julius, Heumonath hat 31 Tage.

Der Löwe.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

unter den Bischöfen von Mailand und Como.

Waadt.

Der 19te Kanton der Schweizerischen Eidgenossenschaft, und der 6te oder letzte unter den neuern, ist Waadt. Er grenzt an die Kantone Freiburg, Bern, Wallis, Genf, und auf dem Genfersee auch an das Herzogthum Savoyen, dann an Frankreich, Neuenburg und dessen See; sein Bezirk Willisburg liegt im Umfange des Kantons Freiburg, gegen Norden an den Murtnersee grenzend. Er besteht aus dem eigentlichen Waadtlande, und den vormahligen Landschaften Aigle, Yver, Granson, Echallens und Orbe, die grössten Theils von bernischen und zum Theil von freyburgischen Landvögten regiert wurden. Im Jahr 1798 ward es unter dem Namen des Kantons Lemane ein eigener Kanton, der dann im Jahr 1803 den Namen Waadt erhielt; durch den Wiener Kongress, im Jahr 1815, wurde seine Selbstständigkeit anerkannt. Er wird in 19 Bezirke eingetheilt, nämlich: Oberland, Aigle, Willisburg, Peterlingen, Milden, Divis, de la Vaux, Lausane,

Ablentschen, freyt. vor Jakob.
Appenzell, letzten mitw.

Arau 1 mitw.

Arburg, 2.

Augsburg, 4.

Bischofszell, donst. vor Jakob.

Bregenz, 25.

Davos, 6.

Heidelberg, mont. nach Marge.

Herzogenbuchsee, 1 mitw.

Jutwyl, 2 mitw. nach Jakob.

Jlanz, 27.

Kläfen, 15.

Langnau, mitw. nach Marge.

Lucens, 1 freyt.

Mainz, 25.

Memmingen, 5.

Meyenberg, 4.

Milden, 1 mitw.

Olten, 1 mont.

Rheinegg, 25.

Seckingen, 25.

Sempach, 9.

Untersee, 1 mitw.

Divis, dienst. nach M. Magd.

Waldshut, 25.

Weinfelden, mitw. vor Marge.

Willisau, 4.

Mißbräuchen solt' man
gleich Anfangs widerstreben;
Denn wann sie Mode sind,
sind sie schwer zu heben.

Mit allem Recht magst
du auf deinen Nutzen sehen,
Doch soll dem Nächsten
dabei auch stets recht geschehen.

VIII.	Neuer Augustmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. mutmaßl. Witterung.	Tage Länge.	Alter Heim.
Samst	1 Petri Kettenf.	☿	8 9 ♀ beim ☾	☉ 14 48	20 Elias
31.	Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 38 m. Unterg. 7, 22 m.				
Sonnt	2 7 Portiunk.	☿	8 36 ♂ ♀ ♂ schein,	14 45	21 Arbogast
Mont.	3 Josias	☿	8 59 ☾ Erdferne bis weilen	42 22	22 M. Magd.
Dienst	4 Dominik	☿	9 25 mit	40 23	23 Elisabeth
Mittw	5 Oswald	☿	9 52 * ♂ Regen,	37 24	24 Christina
Donst	6 Sirtus	☿	10 19 ferner	34 25	25 Jakob
Freyt.	7 Afra. Heinrike	☿	10 48 ☾ 10, 49 m. N. meistens	32 26	26 Anna
Samst	8 Ciriacus	☿	11 22 Δ 4 ☿ ☉	30 27	27 Magdalena
32.	Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 47 m. Unterg. 7, 13 m.				
Sonnt	9 8 Roman	☿	11 59 4 beim ☾ schein	14 27	28 Pantaleon
Mont.	10 Laurentz	☿	u. M. und	24 29	29 Beatrix
Dienst	11 Gottlieb	☿	0 48 ☾ Δ ♀ schön	21 30	30 Jakobea
Mittw	12 Clara	☿	1 39 Wetter,	17 31	31 German
☉	Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abschied um 9, 19 m. Augustmonat				
Donst	13 Hipolitus	☿	Der ☾ ☿ beim ☾ hierauf	14	1 Pet. Kett.
Freyt.	14 Samuel	☿	steht ☉ 11, 2 m. N. unbe-	11	2 Portiunk.
Samst	15 Mar. Hilff.	☿	auf * ☿ 4 ständig,	8	3 Josias
33.	Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 58 m. Unterg. 7, 2 m.				
Sonnt	16 9 Rochus	☿	7 49 ☾ Erdnähe. mit-	14 5	4 Dominik
Mont.	17 Liberatus	☿	8 21 unter	2	5 Oswald
Dienst	18 Amos	☿	8 59 Δ ♂ auch	13 58	6 Sirtus
Mittw	19 Sebald	☿	9 34 neb-	54	7 Afra
Donst	20 Bernhard	☿	10 20 ☐ ♀ licht,	50	8 Ciriacus
Freyt.	21 Privat	☿	10 53 ☾ 2, 10 m. N. nachher	47	9 Roman
Samst	22 Alphons	☿	11 37 wieder	44	10 Laurentz
34.	Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 5, 8 m. Unterg. 6, 52 m.				
Sonnt	23 10 Zachäus	☿	u. M. ☉ in 11 0, 12 m. N. ☉	13 41	11 Gottlieb
Mont.	24 Bartholome	☿	0 25 ☾ Orions Ende. schein	40	12 Bleiche
Dienst	25 Ludwig	☿	1 17 und	36	13 Hipolitus
Mittw	26 Severin	☿	2 12 Δ 4 anhal-	33	14 Samuel
Donst	27 Gebhard	☿	3 9 ☿ beim ☾ tend	29	15 M. Hilff.
Freyt.	28 Augustin	☿	Der ☾ schön	26	16 Rochus
Samst	29 Joh. Enth.	☿	geht ☉ 9, 31 m. M. und	23	17 Liberatus
35.	Pharisäer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 20 m. Unterg. 6, 40 m.				
Sonnt	30 11 Adolph	☿	unter ☐ 4 ☉ warm	13 19	18 Amos
Mont.	31 Rebecca	☿	7 33 ☾ Erdferne Wetter.	16	19 Sebald
Erste Viertel den 7 hat Sonnenschein. Vollmond den 14 ist unbeständig.					
Letzte Viertel den 21 hat Sonnenschein. Neumond den 29 hat schön Wetter.					

Augustus, Augustmonat hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat bringet guten Wein, wozu auch die hellen Nächte helfen.

Morsee, Aubonne, Rolle, Neus, Jourthal, Orbe, Yferten, Granson, Oron, Eschalenz und Cossonay, die zusammen in 60 Kreise abgetheilt sind. Lausanne ist die Hauptstadt. Jede Gemeinde, deren Bevölkerung nicht 500 Seelen übersteigt, hat eine Gemeinde-Versammlung; und Gemeinden die über 500 Einwohner zählen, haben einen Gemeinderath, der wenigstens aus 25, und höchstens 100 Personen besteht. Ferner ist in jeder Gemeinde eine Municipalität, die aus einem Syndic und wenigstens 2, höchstens 16 Mitgliedern besteht, die 12 Jahre an ihren Stellen bleiben, und alle 4 Jahre zum Drittheil erneuert werden. Die Municipalität besorgt die Ortspolizey, die besondere Verwaltung der Gemeidgüter, die Armenkasse u. s. w.; der Syndic ist mit Vollziehung der Gesetze, Dekrete und Beschlüsse beauftragt. In jedem Kreise ist ein Friedensrichter, der die Aufsicht über die untern Behörden in seinem Kreise und den Vorsitz in den Kreisversammlungen führt. Er ist Vermittler der Streitigkeiten zwischen Bürgern, gerichtlicher Polizeybeamter, mit den vorläufigen Verhören bey Vergehen beauftragt,

Altstätten, mont. nach M. Hitt.
 Appenzell, letzten mitw.
 Aarau, 1 mitw.
 Bischofszell mont. nach Augustin.
 Bremgarten, mont. vor Barthol.
 Diessenhofen, mont. nach Laurenz.
 Degersheim, mont. nach Barthol.
 Einsiedlen, letzten mont.
 Glarus, dienst. vor M. Hitt.
 Lachen, dienst. vor Barthol.
 Mels, donst. nach Barthol.
 Mellingen, mont. nach Laurenz.
 Rapperschwyl, mitw. vor Barthol.
 Rheinfelden, donst. nach Barthol.
 Schaffhausen, 24.
 Schwarzenberg, 9.
 Schwellbrunn, dienst. vor Barthol.
 Solothurn, 1 dienst.
 Steckborn, donst. vor Barthol.
 Sulzberg, 10. Sursee, 28.
 Ueberlingen, mitw. nach Barthol.
 Urnäsen, 2 mont.
 Wattwyl, 2 mitw.
 Willisau, 10. — Zofingen, 24.
 Zurzach, letzten mont.

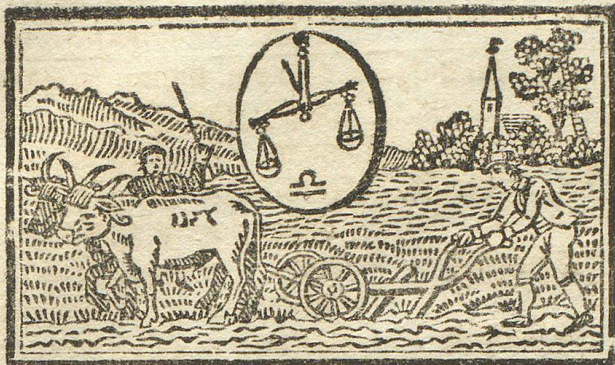
Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29.
 Andeer, 22.
 Appenzell, mont. nach Mauriz
 Bazau, mont. vor Michell.
 Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
 Bogen, 8. — Churwalden, 23.
 Chur, 26, 27 und 28, Viehm.
 Closter, 26. — Constanz, 9.
 Davos, 27, Viehm.
 Dornbirn, dienst. nach Mathäi,
 die andern 2, 14 Tag hernach.
 Esch, (Bregenzwald) 16 und 30.
 Elgg, mitw. nach Michell.
 Feldkirch 29 — Frankfurt, 8.
 Gzis, mont. vor Mathäi.
 Glarus, 21 — Grabs, 19.
 Gosau, mont. nach Michell.
 Guarda, 30. Gundwyl, 1 dienst.

IX.	Neuer Herbstmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tage Länge.	Alter Augustmonat
Dienst	1 Berena		7 58	trüb,	13 13 20 Bernhard
Mittw	2 Absalon		8 29	♂ ♀ ♀ bald	9 21 Privat
Donst	3 Theodos		8 56	aber	6 22 Alphons
Frent.	4 Ester		9 30	* ♀ ☉	3 23 Zachäus
Samst	5 Hercules		10 10	♂ ♀ ☉ schein,	12 59 24 Barthol.
36. Der Stumme redet, Marc. 7. Sonnen: Aufgang 5, 31 m. Unterg. 6, 29 m.					
Sonnt	6 12 Magnus		10 52	☉, 40 m. A. jedoch	12 56 25 Ludwig
Mont.	7 Regina		11 43	☾ unbe-	52 26 Genesi
Dienst	8 Mar. Geb.		u. M.	△ ♀ ständig;	48 27 Gebhard
Mittw	9 Egid		0 39	bisweilen	44 28 Augustin
Donst	10 Sergi		1 46	♂ beim ☾ Regen	42 29 Joh. Enth.
Frent.	11 Regula		2 59	* ☉ 4 und	39 30 Adolph
Samst	12 Tobias		Der ☾	unlieblich;	35 31 Rebecca
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbstmonat					
37. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen: Aufgang 5, 43 m. Unterg. 6, 17 m.					
Sonnt	13 13 Hector		steht	☉ 7, 7 m. M. ☾ Finst.	12 31 1 Berena
Mont.	14 † Erhöhung		auf	☉ unsichtb.	27 2 Absalon
Dienst	15 Fortunat		7 42	♂ ♀ ♀ hierauf	24 3 Theodos
Mittw	16 Fronfasten		8 18	ziemlich	20 4 Ester
Donst	17 Lambert		8 58	☐ 4 ♂ anhal-	16 5 Hercules
Frent.	18 Rosa		9 41	tender	14 6 Magnus
Samst	19 Januar		10 30	* ♀ ☉	12 7 Regina
38. Von 10 Ausfähigen, Luc. 10. Sonnen: Aufgang 5, 54 m. Unterg. 6, 6 m.					
Sonnt	20 14 Innoc.		11 22	☉, 41 m. M. schein ☾	12 10 8 M. Geb.
Mont.	21 Matheus		u. M.	und	7 9 Egid
Dienst	22 Mauriz		0 15	Tag und Nacht gleich.	4 10 Sergi
Mittw	23 Thecla		1 11	☉ in ☐ 8, 54 m. M.	0 11 Regula
Donst	24 Liberi		2 11	Herbsts Anfang	11 56 12 Tobias
Frent.	25 Cleophas		3 9	mehren-	53 13 Hector
Samst	26 Cyprian		4 11	♂ ♂ theils	50 14 † Erhödh.
39. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen: Aufgang 6, 6 m. Unterg. 5, 54 m.					
Sonnt	27 15 Cosmus		Der ☾	☾ Erdferne schön	11 47 15 Fortunat
Mont.	28 Wencesl.		geht	☉ 2, 38 m. M. ☉ Finst.	44 16 Joel
Dienst	29 Michael		unter	unsichtb.	40 17 Lambert
Mittw	30 Hieronimus		7 8	* h ♀ Wetter.	36 18 Rosa
Erste Viertel den 6 ist unbeständig. Vollmond den 13 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 20 hat schön Wetter. Neumond den 28 hat Nebelwetter.					

September, Herbstmonat hat 30 Tage.

Die Wage.



So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

trägt, und nebst einigen Beisitzern, auch Richter in bürgerlichen und Polizeisachen. In den Bezirken hat der Staatsrath seine Statthalter, ein Staatthalter kann mehreren Bezirken vorstehen. Er ist mit der Vollziehung der Gesetze und der Aufsicht der untern Behörden beauftragt. Ein Großer Rath von 180 Mitgliedern, die für 12 Jahre erwählt, drittheilswiese erneuert werden und immer wieder wählbar sind, übt die souveräne Gewalt aus. Er nimmt an oder verwirft die Vorschläge von Gesetzen, Verordnungen oder Auflagen, die ihm durch den Staatsrath vorgelegt werden; er läßt sich über die Vollziehung der Gesetze und die Staatsverwaltung Rechenschaft ablegen; ernennt die Gesandten an die Tagsatzungen und ertheilt ihnen Instruktionen. Ein Staatsrath, aus 13 Mitgliedern des großen Rathes bestehend, hat den Vorschlag der Gesetze, Verordnungen und Auflagen, und die vollziehende Gewalt; ferner die Aufsicht über alle untern Behörden, mit Vorbehalt ihrer Unabhängigkeit in richterlichen Urtheilen; über alle Theile der Verwaltung hat er dem großen Rath Rechenschaft abzulegen. Von den Mitgliedern des großen Rathes werden 63 durch die

Wahl

Jenaz, und Ilanz, 25.
Langenthal, den 3 dienst.
Langnau, mitw. nach † Erhdbh.
Langwies, 26. Lausake, 2 freyt.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Nels, 26.
Malans, donst. nach † Erhdbh.
Olten, 1. mont.
Peterlingen, donst. vor Mathäl.
Pfeffers, 21.
Rankwyl, 22. Ravenspurg, 14.
Rebetobel, letzten freyt.
Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Sales, 29.
Savien, 24.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schrums, (Bündten) 22.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach † Erhdbh.
Solothurn, dienst. nach M. Geh.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathäl.
Stauffen, 12. 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thuzis, 25. — Vallengas, 28.
Untersee, freyt. nach † Erhdbh.
Wildhaus, dienst. vor † Erhdbh.
Wyl, dienst. n. Micheli. Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2 donst. — Aarau, 3 mitw.
Alvenau, 5. Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Galli.
Au, (Bregenzervald) donst. vor G.
Aigmos, dienst. vor Sim. Jud.
Basel, 28. — Bregenz, 17.
Bezau, donst. nach Galli.
Bludenz, 2. und alle 14 Tag bis W.
Brugg, dienst. vor Sim. Jud.
Burgdorf, mitw. nach Galli.
Conter, 29. Davos, 20. Diehm.
Disentis, 20. Einsidlen, 1 mont.
Fettan, 3. Glawyl, letzten donst.

X.	Neuer Weinmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tags- Länge.	Alter Herbstm.
Donst	1 Rosentr. Fest.	7 40	♀ beim ☾	Nebel	11 33 19 Januar
Freyt.	2 Leodegar	8 15	☐ ♀	und	30 20 Innocent
Samst	3 Leonzi	8 58	♂ beim ☾	☉	26 21 Matheus
40. Vom Todten zu Rain, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 17 m. Unterg. 5, 43 m.					
Sonnt	4 16 Franz	9 45		schein,	11 23 22 Mauriz
Mont.	5 Placidus	10 40	☾ * ♀	abwech-	16 23 Tecla
Dienst	6 Angela	11 40	☾, 25 m. M.	selnd,	12 24 Liberi
Mittw	7 Judith	u. M.		dann	8 25 Eleophas
Donst	8 Pelagi	0 46	♂ beim ☾	bald	4 26 Cyprian
Freyt.	9 Dionisi	1 57	* ♀ ♀	auch	10 59 27 Cosmus
Samst	10 Gideon	3 13		etwas	55 28 Wencesl.
41. Vom Wassersüchtigen, Luc. 24 Sonnen-Aufgang 6, 29 m. Unterg. 5, 31 m.					
Sonnt	11 17 Burkhard	Der ☾	☾ Erdnähe	Re-	10 51 29 Michael
Mont.	12 Gerold	steht	☉ 4, 3 m. A.	gen;	49 30 Hieron.
☉ Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. Weinmonat					
Dienst	13 Colman	auf.		ferner	47 1 Remigi
Mittw	14 Calixt	6 57	♂ ♀	unbe-	44 2 Leodegar
Donst	15 Theresia	7 43		ständig	41 3 Leonzi
Freyt.	16 Gallus	8 30	Δ ♀ 4	☉	37 4 Franz
Samst	17 Justus	9 22	☾	schein	34 5 Placidus
42. Vornehmstes Gebott, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 41 m. Unterg. 5, 19 m.					
Sonnt	18 18 Lucas	10 18	Δ ♀	und	10 31 6 Angela
Mont.	19 Ferdinand	11 16	☾ 3, 5 m. A.	Regen;	27 7 Judith
Dienst	20 Wendelin	A. M.		hierauf	24 8 Pelagi
Mittw	21 Ursula	0 11	♂ beim ☾	mehr	21 9 Dionis
Donst	22 Cordula	1 9		☉	18 10 Gideon
Freyt.	23 Maximus	2 10	☉ in m 5, 5 m. A.	schein,	15 11 Burkhard
Samst	24 Salome	3 8	☾ Erdferne	später	12 12 Waldfried
43. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 53 m. Unterg. 5, 7 m.					
Sonnt	25 19 Crispin	4 9		hin	10 9 13 Colman
Mont.	26 Amand	Der ☾	☐ ☉ ☉	manch-	6 14 Calixt
Dienst	27 Sabina	geht	☉ 8, 14 m. A.	mal	3 15 Theresia
Mittw	28 Simon Jud.	unter		dunkel	9 58 16 Gallus
Donst	29 Narcissus	6 21	* ☉	und	54 17 Justus
Freyt.	30 Aloysi	7 0	♂ beim ☾	auch	51 18 Lucas
Sam	1 Wolfgang	7 47		Schnee.	49 19 Ferdinand
Erste Viertel den 6 kommt mit Regen. Vollmond den 12 ist unbeständig.					
Letzte Viertel den 19 hat schon Wetter. Neumond den 27 hat trübe Witterung.					

October, Weinmonat hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

Wahlversammlungen der Kreise direkte, und zwar 4 von der Stadt Lausanne erwählt; 63 andere werden von dem großen Rath selbst aus einem vierfachen, von den Kreisversammlungen gemachten Vorschläge, und die übrigen 54 Mitglieder werden durch eine Wahlkommission ernannt. Der große Rath ernennt aus seiner Mitte den Staatsrath auf 12 Jahre, die viertheilsweise erneuert werden; die Präsidenten desselben sind 2 Landammänner, die 4 Jahre im Amte bleiben. Gerichtliche Stellen sind ausser den Friedensgerichten 19 Gerichte erster Instanz; dann ein Appellationsgericht von 13 durch den großen Rath auf 12 Jahre ernannten Mitgliedern, welche viertheilsweise erneuert werden, und stets wieder wählbar sind, als letzte Instanz; und endlich eine, aus einem Mitglied des Staatsraths, als Präsident, und 4 Mitgliedern des Appellationsgerichts bestehende Gerichtsstelle entscheidet über streitige Verwaltungsfälle. Die evangelisch-reformirte Religion ist die Religion des Kantons; den katholischen Gemeinden ist aber die Ausübung ihres Gottesdienstes nach bisheriger Übung gewährleistet. Die Zahl der

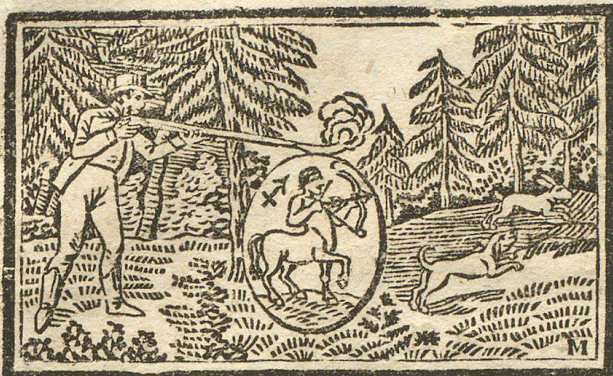
Ein

Frauenfeld, mont. nach Gall.
 Jürstena, 11.
 Gais, 1. mont.
 Glarus, 10. und 27.
 Seiden, 2. freyt.
 Gerisau, mont. nach Burthard.
 Gundwyl, mont. n. G. Igels, 20.
 Kaltbrunn, donst. nach Rosent. J.
 Knonau, 1. mont.
 Rüblis, 1. freyt. a. E. Ryburg, 23.
 Lachen, dienst. nach Rosent. J.
 Lichtensteig, mont. v. G. Lenz, 16.
 Luzern, 3. Meyensfeld, 29.
 Moßnang, mitw. nach Michell.
 Oberems, dienst. auf den Ragazer
 Obervaz und Ortenstein, 24.
 Puschlav, 5. — Olten, mont. n. G.
 Ragaz, mont. nach Gall.
 Rantwyl, 16. und 29.
 Rapperschwyl, mitw. vor Dionis.
 Roveredo, 22 bis 26.
 Saas, donst. vor Rüblis Markt.
 Schiers, 11. — Schuls, 5.
 Schwellbrunn, dienst. nach S. Jud.
 Seewis, und Sempach, 28.
 Sidwald, donst. vor Sim. Jud.
 Solothurn, dienst. nach Gall.
 Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
 Stauffen, donst. nach Gall.
 Stein am Rhein, mitw. vor S. J.
 St. Gallen, samst. nach Gall.
 St. Johann, dienst. n. Gall.
 Tamins, 31. Teuffen, letzten mont.
 Tiran, 6. u. 28. Trogen, 2 mont.
 Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
 Untersee, 2 mitw. und letzten freyt.
 Urmein, freyt. nach alt Gall.
 Urnäsen, dienst. vor alt Gall.
 Usnach, samst. nach Gall, hernach
 noch 3, alle 14 Tage.
 Waltenburg, 18.
 Willisau, mont. nach Gall.
 Winterthur, donst. vor Gall.
 Zizers, samst. vor dem Ragazer.
 Zernegg, 2. — Zofingen, 1 mitw.
 Zug, dienst. nach Gall.

XI.	Neuer Wintermonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. mutmaßl. Witterung.	Tage, Länge.	Alter Weinmonat
44.	Hochzeitliches Kleid, Math. 22.	Sonnen: Aufgang 7, 3 m. Unterg. 4, 57 m.			
Sonnt.	1 20 Aller Heil.	☾ 8 39	trüb	9 47	20 Wendelin
Mont.	2 Aller Seelen	☾ 9 39	☐ h 4 und	44	21 Ursula
Dienst.	3 Theophil	☾ 10 41	☾ beim ☾ mehrenz	41	22 Cordula
Mittw.	4 Sigmund	☾ 11 48	☾ 10, 29 m. M. theils	38	23 Severin
Donst.	5 Malachias	☾ 11. M.	Schnee,	35	24 Salome
Freyt.	6 Leonhard	☾ 0 56	☐ 4 wenig	33	25 Crispin
Samst.	7 Florenz	☾ 2 11	☾ Erdnähe ☾ schein,	30	26 Rmand
45.	Königs Sohn krank, Joh. 4.	Sonnen: Aufgang 7, 14 m. Unterg. 4, 46 m.			
Sonnt.	8 21 Claudi	☾ 3 27	worauf	9 26	27 Sabina
Mont.	9 Theodor	☾ 4 42	* h 7 Regen	23	28 Sim. Jud.
Dienst.	10 Louisa	☾ Der ☾	und	20	29 Narcissus
Mittw.	11 Martin	☾ steht	☾ 2, 20 m. M. abwechz	17	30 Alloys
Donst.	12 Emilian	☾ auf.	seind,	14	31 Wolfgang
☼	Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abschied um 6, 30 m.				Wintermonat
Freyt.	13 Wibratha	☾ 7 7	☐ 7 etwas	12	1 Aller Heil.
Samst.	14 Friedrich	☾ 8 3	☾ schein,	10	2 Aller Seel.
46.	Königs Rechnung, Math. 18.	Sonnen: Aufgang 7, 24 m. Unterg. 4, 36 m.			
Sonnt.	15 22 Leopold	☾ 9 3	☐ ☐ 7 mehr	9 7	3 Theophil
Mont.	16 Othmar	☾ 10 —	h beim ☾ aber	4	4 Sigmund
Dienst.	17 Berthold	☾ 11 1	Regen,	2	5 Malachias
Mittw.	18 Eugen	☾ 12 —	☐ 9, 25 m. M. fortan	0	6 Leonhard
Donst.	19 Elisabeth	☾ 11. M.	unbe-	8 58	7 Florenz
Freyt.	20 Columban	☾ 0 57	☐ 7 ständig,	56	8 Claudi
Samst.	21 Maria Opf.	☾ 1 56	☾ Erdferne manchmal	53	9 Theodor
47.	Vom Zinsgroschen, Math. 22.	Sonnen: Aufgang 7, 33 m. Unterg. 4, 27 m.			
Sonnt.	22 23 Cäcilia	☾ 2 57	☐ in 7 1, 29 m. A.	8 50	10 Louisa
Mont.	23 Clemens	☾ 3 57	☐	48	11 Martin
Dienst.	24 Galesi	☾ 4 58	☐ beim ☾ schein	46	12 Justus
Mittw.	25 Catharina	☾ Der ☾	und	44	13 Wibrath
Donst.	26 Konrad	☾ geht	☐ 1, 7 m. A. schön	42	14 Friedrich
Freyt.	27 Jeremias	☾ unter	Wetter,	40	15 Leopold
Samst.	28 Noab	☾ 6 28	☐ ☐ 7 dann	38	16 Othmar
48.	Zeichen am Himmel, Luc. 21.	Sonnen: Aufgang 7, 40 m. Unterg. 4, 20 m.			
Sonnt.	29 1 Advent	☾ 7 26	trüb	8 36	17 Berthold
Mont.	30 Andreas	☾ 8 28	☐ beim ☾ mit Schnee	34	18 Eugen
Erste Viertel den 4 kommt mit Schnee. Vollmond den 11 hat Sonnenschein.					
Letzte Viertel den 18 ist unbeständig. Neumond den 26 hat schön Wetter.					

November , Wintermonat hat 30 Tage.

Der Schütz.


































Donert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

Einwohner belauft sich auf 145,500 Köpfe. Die Katholiken bilden nur 4 Gemeinden, und zählen keine 3000 Köpfe. Die übrigen Einwohner sind sämtlich reformirt, und in 135 französische und 5 deutsche Gemeinden vertheilt. Die reformirte Geistlichkeit theilt sich in 5 Klassen, und besorgt 158 Pfarren; die katholische steht unter dem zu Freiburg wohnenden Bischof von Lausanne. Als Bundes-Contingent stellt Waadt 2964 Mann und zahlt an die Kriegskosten 59280 Franken. Es gibt kein Vorrecht der Ortschaften, der Geburt, der Personen und der Familien, und jeder im Kanton wohnende Schweizer ist Soldat. Dieser Kanton ist eines der schönsten Länder der Schweiz; seine Thäler und Hügel sind ungemein fruchtbar an Getreide und Wein, besonders in der Nähe des Genfersees; und in den meisten höhern Gebirgsgegenden hat er herrliche Wiesen und Weiden. Die Waadtländer sind eine der geistreichsten und gebildetsten Völkerschaften der Schweiz.

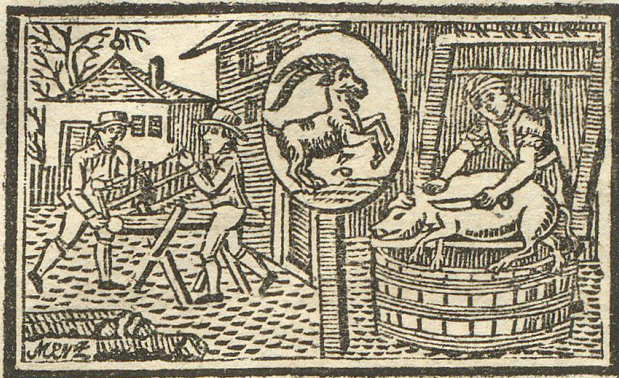
Die Fortsetzung künftiges Jahr.

Altorf, donst. nach aller Heil.
 Dypenzell, mitw. nach Mart.
 Frau, 2 mitw.
 Turbon, mont. nach Mart.
 Baden, 16.
 Bernegg, dienst. nach Mart.
 Biberach, mitw. nach Mart.
 Bischofzell, donst. nach Mart.
 Bremgarten, mont. nach aller Heil.
 Burgdorf, donst. vor Mart.
 Chur, 22. — Cläven, 30.
 Diessenhofen, mont. nach Dthm.
 Egglisau, donst. nach Cathr.
 Einsidlen, mont. vor Mart.
 Elgg, mitw. nach Mart.
 Glums, 1 dienst.
 Gersau, 11. — Grösch, 30. a. C.
 Glarus, 12 und 22.
 Grösch, freyt. nach Dthmar.
 Hohentrins, letzten dienst. a. C.
 Sorgen, donst. nach Mart.
 Jlanz, 1 dienst. a. C.
 Kaiserstuhl, 11. Konstanz, 26.
 Küblis, 1 freyt. a. C.
 Lachen, dienst. vor Mart.
 Langenargen, 28.
 Langwies, dienst. nach all. h. a. C.
 Lausane, 2 freyt. — Lautrach, 2.
 Lindau, freyt. nach aller Heil.
 Mellingen, mont. nach Conrad.
 Morsee und Murten, 3 mitw.
 Milden, 22.
 Oetikon, 16. Olten, mont. n. M.
 Peist, 1. — Pseffikon, 9.
 Ravensburg, 11.
 Reuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.
 Rheinegg, mont. nach aller Heil.
 Rheinfelden, mitw. nach Mart.
 Richtenschwyl, dienst. nach Mart.
 Rorschach, donst. nach aller Heil.
 Sargans, donst. vor Martini und
 donst. vor Cathr. Seckingen, 30.
 Schaffhausen, dienst. nach Mart.
 Schiers, 23. — Schwyz, 12.
 Steckborn, donst. nach Mart.
 St. Johann, donst. nach Cathr.

XII.	Neuer Christmonat	Lauf.	Himmels Erscheinung u. mutmaßl. Witterung.	Tage- Länge.	Alter Wintermonat
Dienst	1 Longin	 9 35	☾ beim ☾ Schnee	8 32	19 Elisabeth
Mittw	2 Faver	 10 44	* 4 ♀ und	30	20 Columban
Donst	3 Luci	 11 54	☾ 7, 9 m. A. trüb,	28	21 Maria Dpf.
Freyt.	4 Barbara	 u. M.	bald	26	22 Amos
Samst	5 Abigael	 1 5	☾ Erdnähe aber	25	23 Clemens
49. Johannes im Gefängniß, Math. 11. Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 14 m.					
Sonnt	62 Nikolaus	 2 15	☉ schein,	8 24	24 Saleß
Mont.	7 Enoch	 3 25	♂ ♀ dann	23	25 Catharina
Dienst	8 Mar. Empf.	 4 45	♂ ☉ ♀ wieder	22	26 Konrad
Mittw	9 Willibald	 Der ☾	trüb	21	27 Jeremias
Donst	10 Walther	 steht	☉ 2, 15 m. A. mit	20	28 Noah
Freyt.	11 Damasi	 auf	☾ Schnee,	19	29 Agricola
Samst	12 Ottilia	 6 37	☐ ♀ hierauf	18	30 Andreas
☉ Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. Christmonat					
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 51 m. Unterg. 4, 9 m.					
Sonnt	13 3 Lucia. Jost	 7 36	☉ schein,	8 17	1 Longin
Mont.	14 Nicasi	 8 35	Δ ♀ fernehin	16	2 Faver
Dienst	15 Abraham	 9 39	☾ beim ☾ veränderlich	15	3 Luci
Mittw	16 Fronfasten	 10 36	manchmal	14	4 Barbara
Donst	17 Lazarus	 11 36	♂ 4 ☉ wieder	14	5 Kordula
Freyt.	18 Wunibald	 u. M.	☾ 6, 36 m. M. Schnee,	13	6 Nikolaus
Samst	19 Remesi	 0 32	☾ Erdferne fortan	13	7 Enoch
51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.					
Sonnt	204 Achilles	 1 32	unbeständig,	8 12	8 Mar. Empf.
Mont.	21 Thomas	 2 31	Kürzester Tag.	12	9 Willibald
Dienst	22 Florin	 3 34	☉ in 21, 55 m. M.	12	10 Walther
Mittw	23 Dagobert	 4 33	Winters Anfang	13	11 Damasi
Donst	24 Adam, Eva	 5 35	nachwärts	13	12 Sabitha
Freyt.	25 Christtag	 Der ☾	☾ 4 ☉ ☉ schein,	14	13 Lucia
Samst	26 Stephan	 geht	☉ 4, 12 m. M. worauf	14	14 Nicasi
52. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 52 m. Unterg. 4, 8 m.					
Sonnt	27 Joh. Evang.	 unter	wieder	8 15	15 Abraham
Mont.	28 Kindleintag	 7 8	☉ beim ☾ Regen	15	16 Adelheit
Dienst	29 Jonathan	 8 20	und	16	17 Lazarus
Mittw	30 David	 9 33	Δ ♂ Schnee,	17	18 Wunibald
Donst	31 Silvester	 10 45	☾ Erdnähe gestöber.	18	19 Remesi
Erste Viertel den 3 hat schön Wetter. Vollmond den 10 kommt mit Schnee. Letzte Viertel den 18 ist unbeständig. Neumond den 26 kommt mit Regen.					

December , Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Tägliche Interesse, oder Zins-Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt- Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für eine Woche.	
Gulden.	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	kr.	hl.
1000	50	0	4	10	0	57	6
900	45	0	3	45	0	51	7
800	40	0	3	20	0	46	1
700	35	0	2	55	0	40	3
600	30	0	2	30	0	34	5
500	25	0	2	5	0	28	7
400	20	0	1	40	0	23	1
300	15	0	1	15	0	17	2
200	10	0	0	50	0	11	4
100	5	0	0	25	0	5	6
90	4	30	0	22	4	5	2
80	4	0	0	20	0	4	5
70	3	30	0	17	4	4	0
60	3	0	0	15	0	3	4
50	2	30	0	12	4	2	7
40	2	0	0	10	0	2	2
30	1	30	0	7	4	1	6
20	1	0	0	5	0	1	1
10	0	30	0	2	4	0	5
9	0	27	0	2	2	0	4
8	0	24	0	2	0	0	4
7	0	21	0	1	6	0	3
6	0	18	0	1	4	0	3
5	0	15	0	1	2	0	2

Sursee, mont. nach aller Hells.
Teuffen, letzten mont.
Untersee, den 1 und letzten mitw.
Divis, letzten dienst.
Weggis, 11.
Weinselden, mitw. vor Mart.
Wädenschwil, donst. vor Mart.
Wildhaus, dienst. vor Mart.
Winterthur, donst. vor Mart.
Wyl, dienst. nach Dthmar,
Zofingen, 16.

Christmonat.

Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
Altstädten, donst. nach Nicol.
Appenzell, mitw. nach Nicol.
Arau, 3 mitw.
Bogen, 1. — Bregenz, 5.
Bremgarten, mont. vor Fronf.
Brugg, dienst. nach Nicol.
Chur, 12. — Davos, 9.
Ermatingen, 1.
Feldkirch, mont. vor Thom.
Glum, dienst. vor Thomas
Gravensfeld, mont. nach Nicol.
Gais, dienst. vor Weyn.
Gosau, 1 mont.
Glarus, 11. — Ilanz, 10.
Kaiserstuhl, 6 und 21.
Küblis, 1 freyt. a. E.
Lachen, dienst. vor Nicol.
Langnau, 2 mitw. — Luzern, 21.
Meilen, 1 donst. — Milden, 27.
Olten, mont. nach Mar. Empf.
Peterlingen, 21.
Ragaz, 1 mont. Viehm.
Rapperschwyl, mitw. vor Thom.
Secwis, 12. — Schwyz, 4.
Sidwald, donst. nach Nicol.
Straßburg, 26. — Sursee, 6.
Teufen, mont. vor Weyn.
Thun, mitw. vor Thom.
Thuse, 26. — Vilmergen, 23.
Ueberlingen, mitw. n. M. Empf.
Willisau, dienst. vor Thom.
Winterthur, donst. vor Thom.
Zug, dienst. vor Nicol.